

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 34

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungswesen.

San Francisco auf der Internationalen Bauausstellung Leipzig 1913. (Corr.) Die Verwaltung der Millionenstadt am Stillen Ozean hat einstimmig beschlossen, die Bauausstellung mit Modellen und Plänen ihrer hervorragenden Bauwerke zu beschicken. San Francisco steht nicht nur als Geschäftstadt, wovon die zahlreichen 30- und mehrstöckigen Wolkenkratzer und die riesigen Hafenanlagen zeugen, mit in der ersten Reihe der Weltstädte, sondern erfreut sich infolge seiner günstigen klimatischen Lage eines internationalen Rufes als Badestadt. Die prächtigen Hotelpaläste suchen ihresgleichen, desgleichen die öffentlichen Gärten. Zweifellos werden die ausgestellten Objekte das größte Interesse erregen, ist es doch noch gar nicht so lange her, daß die Schreckenskunde von der fast vollständigen Zerstörung der westlichen Metropole durch ein Erd- und Meerbeben herüberkam. Fast über Nacht — in Amerika nichts Seltenes — entstand dann eine neue und schönere Stadt. Bekanntlich plant sie für 1915, anlässlich der Einweihung des Panama-Kanals, eine Weltausstellung.

Verschiedenes.

† **Rob. Schärer, Gipser- und Malermeister in Bern,** ein tüchtiger Berufsmann und auch in weiteren Kreisen bekannt und geachtet, starb nach langer Krankheit am 12. November.

Die Ermäßigung des Gaspreises in Biel (Bern) wird nun voraussichtlich vom künftigen 1. Januar an zur Tatsache werden; der Budgetentwurf sieht eine solche Ermäßigung vor. Der Leuchtgaspreis soll von 25 Rp. auf 23 Rp. pro Kubikmeter und die Gebühr für die Zugschlagsflammen von 5 Fr. auf 3 Fr. ermäßigt werden. Diese Reduktion würde eine Mindereinnahme von 10,000 Franken zur Folge haben, die aber, wie zu erwarten ist, durch Mehrkonsum ausgeglichen wird.

Das Umgehen mit Acetylen und Sauerstoff bei der autogenen Schweißung erfordert natürlich gewisse Vorsichtsmaßnahmen. Vor allen Dingen muß ein etwaiger Flammenrückschlag wirksam aufgehalten werden. Dazu bediente man sich bislang entweder einer Wasservorlage oder eines mit Kies gefüllten Topfes. Auf der Anfang Oktober in Frankfurt a. M. abgehaltenen Hauptversammlung des Deutschen Acetylenvereins machte Ingenieur Hermann Richter, Oberlehrer an den Technischen Staatslehranstalten, Hamburg, auf Grund von Experimentalluntersuchungen in einem Vortrage ausführliche Mitteilungen über den Wirkungswert eines Kiestopfes für den genannten Zweck. In Verfolg dieses Vortrages nahm die Hauptversammlung einstimmig folgende Resolution an: „Die Versuchsergebnisse des Herrn Richter decken sich nach jeder Richtung mit den Erfahrungen der Praxis, nach welchen bei der autogenen Acetylen-Sauerstoff-Schweißung Kiestöpfe völlig unwirksam sind, die Fortpflanzung der Explosion rückwärts aufzuhalten. Sie warnt deshalb auf das eindringlichste vor der Benutzung solcher Kiestöpfe, da die Arbeiter dadurch irrtümlicherweise in Sicherheit gewiegt werden. Alle Erfahrungen sprechen dafür, daß nur eine nach richtigen Grundsätzen konstruierte und stets ordnungsmäßig gefüllt gehaltene Wasservorlage einen wirklich wirksamen Schutz gewährt.“ („Techn. Rundschau“)

Acetylen für Automobilbeleuchtung. Nach der Zeitschrift „Motor Age“ stehen in den Vereinigten Staaten

F. BENDER

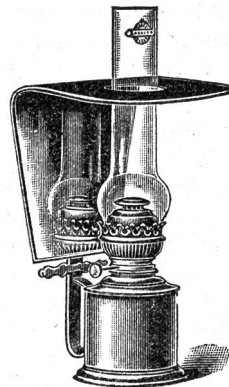
Oberdorfstrasse 9 und 10

ZUERICH I

2110

Fr.

7.50



Fr.

7.50

Nur die beste Werkstattlampe ist gut genug.

Prima Lampe mit gewöhnlichem Brenner Fr. 4.80.

von Nord-Amerika 518,000 Automobile im Gebrauch, von denen 65—70 % mit Acetylenbeleuchtung eingerichtet sind. Es entspricht dies einer Gesamtzahl von 362,000 Acetylen-Entwicklern oder Behältern für Acetylen, welche rund 700,000 Acetylen-Laternen versorgen.

Beleuchtung des Panamakanals mittels Acetylen. Der A. B. Gasakkumulator in Stockholm wurde die Konzeption zur Beleuchtung des Panamakanals mittels ihrer automatischen Leuchtorgane erteilt, und es hat infolgedessen diese Gesellschaft ihr bisheriges Aktienkapital von 2 Mill. Kronen auf 3 Mill. Kronen erhöht.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche unter „Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

1089. Wer liefert ein dünnes, zähes und geruchloses Folierpapier, möglichst ähnlich dem sog. Giant-Folierpapier? Offerten für Wiederverkauf unter Chiffre Z 1089 an die Exped.

1090. Wer liefert wasserdichte Pelerinen aus Leinenstoff?

1091. Wer fabriziert oder liefert hohle eiserne Rechenzähne? Offerten mit Preisangabe an Jakob Allenspach, mechan. Sabelmacherei in Altnau, Kt. Thurgau.

1092. Wer könnte eine gebrauchte, aber noch guterhaltene Schmirgelschleifmaschine mit 1 oder 2 Scheiben, mit oder ohne Vorgelege liefern? Offerten mit Preisangabe und genauer Beschreibung unter Chiffre W 1092 an die Exped.

1093. Wer könnte ein Waggon prima, feines, rottannees Klobholz abgeben, dienlich zur Ziegelschindelfabrikation? Neueste Offerten franko verladen an Karl Hintermann, Schindelfabrikant, Boniswil (Aargau).

1094. Wer hätte für einen Riesaufzug mit 65 % Steigung circa 70 m Geleise, 400—500 mm Spur, sowie zwei Drehscheiben, zwei Muldenkipper und einen Wellenbock mit zuverlässiger Bremsvorrichtung, sowie ein Drahtseil von circa 35 m Länge und 12 mm Dicke abzugeben? Neueste Offerten gegen Barzahlung für neues oder gebrauchtes, gut erhaltenes Material sind unt. Chiffre G 1094 an die Exped. einzusenden.